

## Nachträgliche Außenwanddämmung

Die Außenwand ist bei privaten Wohngebäuden flächenmäßig meist das größte Bauteil und trägt damit am stärksten zum Energieverlust eines Hauses bei. Wie hoch dieser Energieverlust ist, hängt ganz wesentlich von der Wärmedurchlässigkeit der Außenwand ab. Insbesondere bei Häusern, die in den fünfziger und sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts gebaut wurden, lässt sich der Wärmeverlust über die Außenwände mit Hilfe einer Außenwanddämmung um bis zu 70 % reduzieren. Die häufigste Art der Dämmung ist dabei das Anbringen eines so genannten Wärmedämmverbundsystems, bei dem als Dämmstoff Polystyrol- oder Mineralsfaserdämmplatten gewählt werden. Meist kommen bei Altbauten Dämmstoffdicken von 12 bis 16 Zentimeter zum Einsatz, wobei die Mehrkosten pro zusätzlichem Zentimeter Dämmstoff sehr gering sind. Jeder weitere Zentimeter spart jedoch Energie und reduziert langfristig die Heizkosten.

Vor der Auftragsvergabe sollten unbedingt mindestens drei verschiedene Angebote eingeholt werden, da erfahrungsgemäß die Preisunterschiede zwischen einzelnen Fachfirmen zum Teil enorm sind. Auf die Vollständigkeit und Vergleichbarkeit der Angebote ist bei der Auswahl zu achten. Vor Durchführung einer solch umfangreichen Maßnahme am Haus, sollte man sich ausführlich beraten lassen.

Weitere Hinweise zu diesem Thema sowie zu allen Fragen des Energiesparens erhält man von den Energieberatern der Verbraucherzentrale RLP e.V. in einem Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Wichtige Unterlagen wie die Baupläne des Hauses sollten in die Energieberatung mitgebracht werden.

Der Energieberater hat **jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 13 – 16 Uhr** Sprechstunde in der Verbandsgemeindeverwaltung in **Asbach**, Flammersfelder Str. 1 Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 0 26 83 / 912-142.

### Für weitere Informationen:

Energieberatungshotline 01805 / 60 75 60 20  
(14 Ct/Min. aus dem deutschen Festnetz)  
Montags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr,  
Dienstags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,  
Donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.